

Protokoll der Stugenkonferenz vom 30.10.2013

Anfang: 12:15 Uhr
Ende: 13:00 Uhr
Protokoll: Sebastian Fiedler
fied@uni-bremen.de

Anwesende Stugen:

FB 1 Physik
FB 2 Biologie
Chemie
FB 3 Informatik
Mathematik
FB 4 Produktionstechnik
Wirtschaftsingenieurwesen
FB 8 Geographie
Geschichte
Integrierte Europastudien
Politik
FB 9 Kulturwissenschaften
Medienwissenschaften
Musik
Vertreter des AstA Jean-Jacques

Tagesordnungspunkte

TOP 0 Organisatorisches	2
TOP 0.1 alte Protokolle	2
TOP 0.2 nächstes Treffen	2
TOP 0.3 weitere Termine	2
TOP 1 Berichte	2
TOP 1.1 Neuer AstA	2
TOP 1.2 Protestwoche	2
TOP 2 Finanzanträge	3
TOP 2.1 StugA Physik	3
TOP 2.2 StugA Musik	3
TOP 2.3 StugA Politik	3
TOP 3 Lehramts-StuKo	3
TOP 4 Stugendatenbank	3

TOP 0 Organisatorisches

TOP 0.1 alte Protokolle

Das Protokoll vom 08.05.2013 wurde ohne Änderungen genehmigt.

TOP 0.2 nächstes Treffen

Die nächste Sitzung findet am 20.11.2013 um 12:15 Uhr im AstA-Konferenzraum statt.

TOP 0.3 weitere Termine

- Protestwoche 04.-08.11.2013 (genauere Termine entnehmt bitte dem entsprechenden Absatz/angegebenen Quellen)

TOP 1 Berichte

TOP 1.1 Neuer AstA

Ein Vertreter des neugebildeten AstA war anwesend, der Rest in Arbeit, zu großem Teil verbunden mit der anstehenden Protestwoche eingebunden. Der AstA freut sich auf die Zusammenarbeit mit der StuKo/den Stugen. Daniel bleibt als Stugenvertreter erhalten.

TOP 1.2 Protestwoche

In der Woche 04.-08.11. findet die uniweite Protestwoche insbesondere zu den aktuell anstehenden Stellenkürzungen fest. Dazu finden Donnerstags 14:00 auf den GW 2 Treppen Organisationstreffen statt. Schon seit einiger Zeit werden in großem Umfang Infoflyer an der Universität verteilt. Die Aktionen finden bereits in gewissem Maße in Zusammenarbeit mit den Beschäftigten der Universität statt. Es gibt bereits Veranstaltungen, die sich ganz oder zum Teil mit den Protesten beschäftigen.

Es existiert ein offener Brief, der nach Möglichkeit von allen (Körperschaften der Universität) unterzeichnet werden soll. Darin werden auch Lehrende gebeten, Verständnis aufzubringen, wenn Studierende wegen des Protests in Konflikt mit Lehrveranstaltungen kommen. Die Rückmeldung zu diesem Brief sollte baldmöglichst erfolgen, bis **MORGEN** (31.10.2013) wenn irgendmöglich.

Es soll eine Mängelliste gesammelt werden, die konkret sagt, was passieren wird, wenn die Kürzungen so stattfinden, wie sie im Moment geplant sind.

Es existiert eine Facebook-Gruppe "Kürzungen an der Uni Bremen nicht mit uns".

Es werden noch mehr Flyer verteilt. Freitag wollen die wissenschaftlichen Mitarbeiter alle Räume flyern. Auch die Studierendenschaft sucht noch nach Austeilern (Ein entsprechendes Titanpfd ist eingerichtet und wurde über den Stugenverteiler geschickt) Ein Treffen diesbezüglich findet morgen (31.10.2013) um 07:00 in der AstA-Etage statt (siehe auch Mail des AstA)

Der leerstehende ehemalige CopyShop soll evtl als dauerhaft besetzter Informationspunkt dienen, andernfalls die Glashalle.

Der Stuga Bio sucht noch nach Unterstützern für eine geplante 24h Vorlesung. Das Organisationstreffen dafür findet Di 05.11. 18:00 im Stuga-Raum der Biologie statt (wenn man das NW2 von der Mensa her betritt sehr scharf links abbiegen)

Die Bürgerschaft beschließt übernächste Woche vermutlich am Mittwoch (13.11.) den Haushalt. Es wäre gut da möglichst viel Präsenz zu zeigen.

Ein Menschenschriftzug vor dem MZH als weitere Aktion wurde vorgeschlagen.

Wenn möglich wäre es gut, wenn sich auch Vollversammlungen von vielen Studiengängen hinter die Aktionen stellen würden.

Informationen/nachfragen/etc dürfen gern an AktiveUniBremen@gmx.de geschickt werden.

TOP 2 Finanzanträge

TOP 2.1 StugA Physik

Die Fahrt zur "Zusammenkunft aller (deutschsprachigen) Physik-Fachschaften" (ZaPF) soll finanziert werden. Dafür sind (Bahnkosten + Teilnahmegebühren) 1200€ bis maximal 1900€ beantragt. Leider sind wesentlich günstigere Flugtickets nicht zu haben, da diese nicht von der Universität finanziert werden dürfen. Der vorliegende Antrag weicht geringfügig vom versandten ab, wegen Aktualisierung der Bahnpreise/Mitfahrerzahl. Die steigenden Bahnpreise sind auch verantwortlich für den hohen Deckelungsbetrag.

Der StugA Physik hat dieses Jahr wegen der letzten ZaPF und anderer Stugenarbeit, insbesondere in Bezug auf Erstsemester, sehr viel Geld ausgegeben und das eigene Konto ist so gut wie erschöpft. Da die ZaPF im WS 2014/15 in Bremen stattfinden soll, wäre eine Anwesenheit sehr wichtig.

Der Antrag wurde mit dreizehn Zustimmungen und zwei Enthaltungen **angenommen**.

TOP 2.2 StugA Musik

Der StugA Musik organisiert insbesondere für seine Erstsemester wieder eine Musikerfreizeit in Lilienthal am vorletzten Novemberwochende. Dafür wurde eine Lokalität gemietet und andere Besorgungen gemacht. Aufgrund der geringen Größe des Studiengangs stehen keine ausreichenden Mittel zur Finanzierung zur Verfügung. Deswegen soll ein Anteil von 580€ übernommen werden.

Der Antrag wurde mit vierzehn Zustimmungen und einer Enthaltung **angenommen**.

TOP 2.3 StugA Politik

Die internationale Konferenz der Politikstudierenden fand in Montenegro statt. Die Stugenkonferenz möge die Teilnahmegebühren der drei Bremer Studierenden in Höhe von 480€ übernehmen. Der Antrag wurde mit dreizehn Zustimmungen und zwei Enthaltungen **angenommen**.

TOP 3 Lehramts-StuKo

In den Stugen (und anderweitig) soll Werbung für die Lehramts-StuKo gemacht werden, damit diese weiterbesteht. Es existiert bisher noch kein Termin für diese. Daniel schreibt eine Mail mit genaueren Informationen über den Verteiler.

TOP 4 Stugendatenbank

Die Erstellung der Stugendatenbank geht voran.